

A n t w o r t

des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Fabian Ehmann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
– Drucksache 18/12214 –

Verbändebeteiligung im Rahmen der Novelle des Landesjagdgesetzes Rheinland-Pfalz

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 18/12214** – vom 28. Mai 2025 hat folgenden Wortlaut:

Das Parlament des rheinland-pfälzischen Landtags befasst sich derzeit mit der Novelle des Landesjagdgesetzes, welche zur weiteren Beratung an den zuständigen Ausschuss überwiesen wurde. Notwendig wird diese Novelle unter anderem, um unsere Waldentwicklung im Klimawandel durch jagdliches Management zu unterstützen, Bürokratie in der Jagdverwaltung abzubauen, z. B. durch Digitalisierung, und um Tierschutz bei der Jagdausübung zu stärken. Ein zentrales Element eines ausgewogenen und sachgerechten Gesetzgebungsverfahrens ist die Einbindung der relevanten gesellschaftlichen Gruppen und Interessenvertretungen im Rahmen der Verbändebeteiligung. Besonders betroffen sind in diesem Fall die Verbände aus den Bereichen Jagd, Natur- und Tierschutz, Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Waldbesitz sowie die kommunalen Spitzenverbände. Am 17. November 2023 kündigte das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität an, dass im Anschluss an das Verbändebeteiligungsverfahren zum Landesjagdgesetz weitere vertiefende Fachgespräche mit betroffenen Akteurinnen und Akteuren geführt werden sollten, um eine breite Beteiligung sicherzustellen.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

Wie viele vertiefende Fachgespräche wurden mit welchen Verbänden von der Fachabteilung des MKUEM nach Ende des Anhörungsverfahrens geführt?

Das **Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit angefügtem Schreiben beantwortet.



Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität | Postfach 31 60 | 55021 Mainz

Präsidenten des Landtags Rheinland-Pfalz
Herrn Hendrik Hering, MdL
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

DIE MINISTERIN

Kaiser-Friedrich-Straße 1
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Poststelle@mkuem.rlp.de
<http://www.mkuem.rlp.de>

13. Juni 2025

Kleine Anfrage des Abgeordneten Fabian Ehmann (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)

„Verbändebeteiligung im Rahmen der Novelle des Landesjagdgesetzes Rheinland-Pfalz“

- Drucksache 18/12214 -

Vorbemerkung:

Zusätzlich zu den in der Kleinen Anfrage thematisierten Fachgesprächen im Anschluss an die offizielle Verbandsanhörung wurden auch bereits während des Anhörungsverfahrens einzelne Fachgespräche mit verschiedenen Akteuren geführt. Beispielhaft werden hier der Deutsche Falkenorden Landesverband Rheinland-Pfalz und Saarland, der Bauern- und Winzerverband Rheinland-Pfalz Süd e.V. mit der Fachgruppe Jagdgenossenschaften (FGJG) sowie der Waldbesitzerverband Rheinland-Pfalz e.V. genannt.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Kleine Anfrage Drucksache 18/12214 des Abgeordneten Fabian Ehmann (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) namens der Landesregierung wie folgt:

Zu Frage 1:

Als vertiefende Fachgespräche der Fachabteilung im Sinne der Fragestellung werden Gespräche verstanden, die in einem organisierten Rahmen ohne Beteiligung der Hausleitung des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der zuständigen Abteilung 5 geführt wurden. Gespräche,

1/3

Verkehrsanbindung

④ Sie erreichen uns ab Hbf. mit den Linien 6/6A (Richtung Wiesbaden), 64 (Richtung Laubenheim), 65 (Richtung Weisenau), 68 (Richtung Hochheim), Ausstieg Haltestelle „Bauhofstraße“. 🚗 Zufahrt über Kaiser-Friedrich-Str. oder Bauhofstraße.

Parkmöglichkeiten

Parkplatz am Schlossplatz
(Einfahrt Ernst-Ludwig-Straße),
Tiefgarage am Rheinufer
(Einfahrt Peter-Altmeier-Allee)



die auf Ebene der Ministerin oder der Staatssekretäre geführt wurden, sind demnach in der Beantwortung nicht berücksichtigt.

Die geführten Fachgespräche der Fachabteilung aufgeschlüsselt nach Verband und Anzahl der Gespräche können der nachfolgenden Aufstellung entnommen werden:

Verband/ Institution	Anzahl der Gespräche
Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e.V.	9
Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz e.V.	3
Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau e.V. mit Interessensgemeinschaft Jagdgenossenschaften und Eigenjagdbesitzer (IGJG)	2
Bauern- und Winzerverband Rheinland-Pfalz Süd e.V. mit der Fachgruppe Jagdgenossenschaften (FGJG)	2
Landkreistag Rheinland-Pfalz e.V.	2
Waldbesitzerverband Rheinland-Pfalz e.V.	2
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.	1
Deutscher Tierschutzbund Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.	1
Familienbetriebe Land und Forst Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.	1
Gesellschaft für Naturschutz und Ornithologie Rheinland-Pfalz e. V.	1
Jagdaufseherverband Rheinland-Pfalz e.V.	1



Jagdkynologische Vereinigung Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.	1
Landesverband der Berufsjäger Rheinland-Pfalz/Saarland e.V.	1
Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz	1
Naturschutzbund Deutschland e.V.	1
Ökologischer Jagdverband Rheinland-Pfalz e.V.	1
Zentralstelle der Forstverwaltung	1

Insgesamt wurden mit 17 Verbänden bzw. Institutionen 31 Gespräche geführt. Die Gespräche mit den Bauern- und Winzerverbänden e.V. sowie mit dem Ökologischen Jagdverband e.V. und den Familienbetrieben Land und Forst Rheinland-Pfalz/ Saarland e.V. fanden jeweils gemeinsam in einem Gespräch statt.

gez.

Katrin Eder

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.